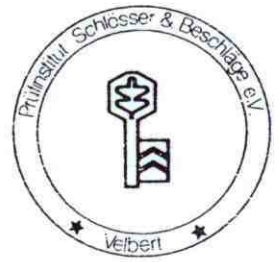




Prüfinstitut Schlösser und Beschläge e.V.

Wallstraße 41  
D - 42551 Velbert  
Telefon 0 20 51 / 95 06 17  
Zentrale 0 20 51 / 9 50 60  
Telefax 0 20 51 / 2 32 18



## Kurzbericht Nr. 22-14/00E

**Auftraggeber und  
Hersteller**

Tekla-Technik GmbH&Co.KG  
33415 Verl-Sürenheide

**Bezeichnung des Prüfgegen-  
standes**

DW 54-1 „Teckentrup“-WK2

**Prüfauftrag**

Prüfung nach DIN V ENV 1627 WK2  
Ausgabe April 1999

**Prüfeinrichtung**

Einbruchhemmender Prüfstand

**Prüfergebnis**

**Die Prüfung wurde bestanden.  
Einzelheiten siehe Anlage.**

Dies ist eine Urkundenseite.

Teilweise Veröffentlichung oder veränderte Wiedergabe ist untersagt.

Bei Farbkopien muß der Unterschied zum Original dargestellt sein.

Mißachtung bedeutet Urkundenfälschung.

**Datum der Prüfung**

23. März 2000

**Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften Gegenstand.**

Die Gültigkeit des Kurzberichtes gilt solange, wie sich die Prüfungsgrundlage und/oder das geprüfte Produkt nicht ändern.

42551 Velbert, den 11. Mai 2000

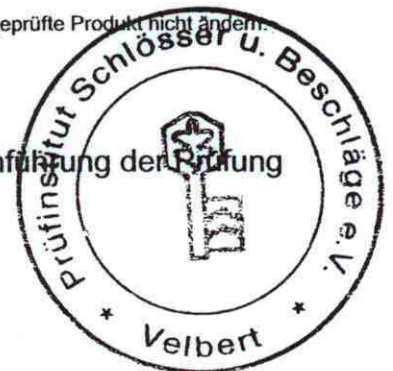
**Verantwortlicher für die Prüfstelle sowie für die korrekte Durchführung der Prüfung**

H.-J. Kirchhoff

Dipl.-Ing.

Die Montageanleitung Stand 01.04.2000 ist Bestandteil des Kurzberichtes.

Dieser Kurzbericht umfaßt 4 Seiten plus Anlagen.



Institutsleitung:  
Hans-Jürgen Kirchhoff, Dipl.-Ing.

Es gelten unsere Geschäftsbedingungen

DIN CERTCO - anerkannte Prüfstelle für DIN 18054, 18103, 18254, 18257  
Prüfstelle für DIN 18251

RAL - Prüfstelle für RAL / RG 607 / # (SCHLÖSSER & BESCHLÄGE)  
BAU - BG - Prüfstelle für DIN 4422 (FAHRWERKROLLEN)



Der Auftraggeber	Tekla-Technik GmbH&Co.KG 33415 Verl-Sürenheide
hat bei der Prüfstelle	Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Wallstraße 41 D-42551 Velbert
mit dem Türelement	DW 54-1 „Teckentrup“-WK2
in der Ausführung	einflügelige Stahltüre mit Glasfüllung, Glasleisten verschraubt und verschweißt und/oder Lüftungsgitter, Halteleisten vernietet und verschweißt. Eckmaß der Nieten/Schrauben 50mm, weitere Abstände aufgeteilt < 200 mm
aus dem Werkstoff	
Türblatt	Stahl dw 54-1
Zarge	Stahl Eckzarge dw 54-1

die Anforderungen der **DIN V ENV 1627 WK2** am 23. März 2000 bestanden.

Er ist berechtigt, dieses Türelement wie folgt zu kennzeichnen:

### Tür DIN V ENV 1627 WK2

Die Kennzeichnung soll dauerhaft durch ein Schild im Falzbereich erfolgen.

Das Kennzeichnungsschild muß - bei geöffneter Tür- leicht lesbar sein und es muß folgende Angaben enthalten:

- a) Tür DIN V ENV1627 WK2
- b) Produktbezeichnung
- c) Hersteller
- d) PZ-Nr., Datum
- e) Prüfstelle Velbert
- f) Herstelljahr

Als Bestandteil dieses Kurzberichts gelten die folgenden Informationen über das von uns geprüfte Türelement.

Die Prüfergebnisse gelten grundsätzlich nur für die Maße des geprüften Probekörpers mit dem Baurichtmaß

in der Breite : von 500 mm bis 1350 mm  
in der Höhe : von 1500 mm bis 2500 mm



Eine Übertragung der Prüfergebnisse auf andere Größen ist nur mit einer gutachtlichen Stellungnahme des Prüfinstitutes möglich.

Dabei dürfen nicht überschritten werden:

- die maximale Tragfähigkeit der verwendeten Bänder.

Der Türspalt* beträgt	8mm +2/-4mm unten 5mm +1/-2mm oben 5mm +1/-2mm schloßseitig 5mm +1/-2mm bandseitig
-----------------------	---

\* bedeutet Konstruktionsfuge bzw. Kammermaß im Sinne der DIN V ENV 1627.

Die Angriffsseite ist die : Schließseite und Öffnungsseite

Die verwendeten Beschläge wie

die Bänder Nr. der Firma	KO-Band 2-tlg. 160x16x4, 2 Stück Schwarte mit Madenschrauben gegen rausdrehen gesichert
-----------------------------	---

das Schließblech Nr. der Firma	eff eff 142 ,elektronisch Fritz Fuß GmbH
-----------------------------------	---

die Bandseitensicherung Nr. der Firma	Sicherungszapfen, 1 Stück Teckentrup
--	---

die Schlösser Nr. der Firma	1000 PZW Beyer & Müller, Heiligenhaus
--------------------------------	--

dürfen durch andere Beschläge nicht ohne gutachtliche Stellungnahme ausgetauscht werden.

der Schutzbeschlag und der Profilzylinder	nach DIN 18257 ES1 mit ZA und der Profilzylinder nach DIN 18252-P2-BS oder der Schutzbeschlag nach DIN 18257 ES1 ohne ZA und der Profilzylinder nach DIN 18252-P2-BZ Schutzbeschlag und Profilzylinder müssen DIN CERTCO überwacht sein
---	--



dürfen durch Beschläge anderer Hersteller mit gleicher DIN Bezeichnung und DIN CERTCO Zeichen und Nummer ohne Neuprüfung ausgetauscht werden.

Dieser Kurzbericht darf solange verwendet werden, wie - diese Vornorm - DIN V ENV 1627 und - die geprüfte Bauart dieses Türelementes nicht verändert wurden.

42551 Velbert, den 11. Mai 2000